
2972/J XXII. GP

Eingelangt am 28.04.2005

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Mag. Johann Maier, Kurt Eder, Peter Marizzi

und GenossInnen

an die Bundesministerin für Inneres

betreffend „Verkehrssicherheit in Österreich - Zahlen und Fakten - sicherheits- und verkehrspolitische Maßnahmen“

Österreich hinkt bei der Verkehrssicherheit den eigenen Zielen hinterher. So konnten auch die Ziele des Verkehrssicherheitsplans für das Jahr 2004 nicht erreicht werden.

Konkret sollte laut dem im Jahr 2002 beschlossenen Programm die Zahl der Verkehrsunfälle 2004 höchstens 39.958 betragen, die Anzahl der Toten sollte 755 nicht überschreiten, in Wirklichkeit waren es aber 876 Tote im Jahr 2004.

Beide Ziele wurden nicht erreicht, kritisierte das KfV (SN 22.12.2004). Damit fiel Österreich bei der Unfallbilanz international weiter zurück.

Nach der Verkehrsunfallbilanz 2004 war im Vorjahr jeder dritte bei einem Verkehrsunfall Verletzte zwischen 15 und 24 Jahren alt. Jedes vierte der insgesamt 878 Todesopfer war ebenso jung. Dabei macht der Anteil dieser Altersgruppe an der Gesamtbevölkerung nur ein Achtel aus.

Zugleich gibt es immer mehr junge alkoholisierte Lenker: Etwa jeder zweite Alkolenker, die an den Wochenenden aus dem Verkehr gezogen werden, sind unter 24 Jahre alt.

Dieser Trend setzte sich 2005 fort: Ein besonders schwerer Unfall mit Massenkarambolage passierte auf der Westbahn beispielsweise am 2. März 2005 mit 2 Toten und 13 Verletzten sowie mit einem Millionen Schaden. „„Nebel“ - „Abstand halten“ - „Tempo anpassen“!
Doch die leuchtenden Hinweise auf den Nebelwarnanlagen der Westautobahn im

oberösterreichischen Seengebiet wurden von vielen Lenkern völlig ignoriert. Selbst das Blaulichtgewitter eines Streifenwagens konnte Raser nicht bremsen. Und prompt kam es in einer Nebelbank bei Schörfling zu einer Massenkarambolage mit zwei Todesopfern und 13 Verletzten. Binnen einer Minute verkeilten sich 32 Autos ineinander." (Kronenzeitung 03.03.2005)

Auf Österreichs Straßen verunglückten bereits 2004 viel zu viele Menschen, AutofahrerInnen, Moped- und MotorradfahrerInnen sowie RadfahrerInnen und FußgängerInnen. Kinder werden im Auto entweder äußerst fehlerhaft oder gar nicht gesichert, sie werden bei Unfällen verletzt oder sogar getötet. 2004 starben in Österreich acht Kinder als MitfahrerInnen im Auto.

Die Gruppe der (vornehmlich männlichen) **18- bis 24-Jährigen** verursacht weiterhin mit Abstand die meisten **schweren Verkehrsunfälle**. Dies wurde vor kurzem durch eine VCÖ-Untersuchung wieder bestätigt.

In den Jahren von 1995 bis 2003 sind beispielsweise auf Salzburgs Straßen 177 Menschen der Altersgruppe 15 bis 24 Jahre bei Verkehrsunfällen tödlich verunglückt, 9.841 wurden verletzt. Das entspricht der gesamten Einwohnerzahl von Bischofshofen. So fasste DI Wolfgang Rauh vom VCÖ-Forschungsinstitut vor kurzem die Ergebnisse der aktuellen VCÖ-Untersuchung zur Verkehrssicherheit von Jugendlichen in Salzburg zusammen.

"Der VCÖ hat für die Jahre 2001 bis 2003 analysiert, mit welchen Verkehrsmitteln die Verunglückten unterwegs waren. Insgesamt kamen in diesen drei Jahren 48 Jugendliche ums Leben, die meisten davon, nämlich 36, waren mit dem Pkw unterwegs! Acht verunglückten mit Motorrad bzw. Moped tödlich. >Jugendliche haben das höchste Unfallrisiko, wenn sie mit dem Auto oder mit dem Moped unterwegs sind. Am sichersten sind Jugendliche mit Bus und Bahn unterwegs<, stellt VCÖ-Experte Rauh fest.

Ein großes Problem in Salzburg sind Disco-Unfälle: Im Jahr 2003 wurden 42 Jugendliche bei Discounfällen in Salzburg zum Teil schwer verletzt, zwei Jugendliche kamen ums Leben. Der VCÖ betont, dass Nachtbusse und Jugendtaxis sowie bessere Bus- und Bahnverbindungen besonders in den ländlichen Regionen, die Verkehrssicherheit von jungen Menschen erhöhen."

Ähnlich die Situation auch in den anderen Bundesländern.

Alkohol und Geschwindigkeitsübertretungen sind österreichweit die Hauptursachen für Verkehrsunfälle. Alkohol im Straßenverkehr muss daher Nummer Eins in der

Verkehrssicherheitsarbeit bleiben. Gefragt sind bewusstseinsbildenden Maßnahmen in allen Pflicht- und Berufsschulen sowie an den Allgemeinbildenden Höheren Schulen.

Maßnahmen für Bewusstseinsbildung sind daher vor allem vor allem bei Jugendlichen zu setzen, noch lange bevor sie ein Fahrzeug lenken.

Ähnliche Maßnahmen sind auch bei jungen Mopedlenkern (z.B. Verkehrserziehung in den Schulen) und bei Erwachsenen zur Kindersicherheit im Auto notwendig.

Gefragt sind dabei aus Sicht des ARBÖ Medien-Kampagnen mit Vorbilderfunktion.

Besondere Probleme stellt der zunehmende Schwerverkehr dar, wobei die Kontrolldichte im Vergleich zu anderen EU-Staaten viel zu gering ist. LKW-Fahrer haben ein mehr als siebenmal so hohes Risiko bei der Arbeit tödlich zu verunglücken als der durchschnittliche Arbeitnehmer. Diese hohe Unfallgefahr ist oft kombiniert mit langen und unregelmäßigen Arbeitszeiten sowie schlechter Entlohnung. Darüber hinaus werden Ruhezeiten und maximale Wochenarbeitszeiten sehr oft überschritten.

Vorschläge für einen sicheren LKW-Verkehr (Sicherheitsrisiko „Kleintransporter“) warten noch immer auf die Umsetzung. Ein wirksamer Punkteführerschein, mehr Kontrollen bestehender Gesetze (insbes. für LKW's) und höhere Geldstrafen sind dringend nötig. Insgesamt sollten die bestehenden Strafmöglichkeiten ausgeschöpft werden. Aber nirgends in Europa sind Verkehrsübertretungen - bezogen auf die Kaufkraft - so billig wie in Österreich

Die von den Regierungsparteien bislang beschlossenen Maßnahmen zur Verkehrssicherheit (inkl. der Sanktionen) sind bei weitem nicht ausreichend. Am 01.03.2005 wurde im Nationalrat das neue Führerscheingesetz mit Stimmen der Regierungsparteien beschlossen, ohne auf die Kritik von Fachleuten einzugehen und ausreichende Maßnahmen zur Verkehrssicherheit mitzuberücksichtigen.

Auch das Kuratorium für Verkehrssicherheit hat im Dezember 2004 ein Forderungspaket an die Politik formuliert. Enthalten sind die Einführung des Vormerksystems, von Alko-Vortestgeräten, der Verpflichtung zu Licht am Tag und einheitliche Strafen und Kontrollen für Temposünder. Ebenfalls auf der Wunschliste des KfV befinden sich Maßnahmen für mehr Sicherheit auf Schutzwegen, die Entschärfung von Unfall-Häufungspunkten und die Winterreifenpflicht.

Finanziert werden könnten diese notwendigen verkehrserziehenden Maßnahmen über die Mittel des österreichischen Verkehrssicherheitsfonds. Die finanziellen Mitteln wären

vorhanden.

Nachdem aufgrund der Kompetenzverteilung den Fragestellern nicht klar ist, wer über die abgefragten Daten verfügt und ressortmäßig zuständig ist, wurde eine fast gleich lautende Anfrage an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie gerichtet.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an die Bundesministerin für Inneres nachstehende

Anfrage:

1. Ist es richtig, dass auch 2004 die Gruppe der (vornehmlich männlichen) 18- bis 24-jährigen weiterhin mit Abstand die meisten schweren Verkehrsunfälle verursachte? Wie sieht die Entwicklung der Unfallzahlen für diese Altersgruppe in den letzten 10 Jahren aus?
2. Wie konnte dies trotz Einführung der „Führerschein-Mehrphasenausbildung“ seit Anfang 2003 passieren?
3. Ist auch aus Ihrer Sicht die „Mehrphasen-Ausbildung“ in der derzeitigen Form endgültig gescheitert? Wenn ja, wo liegen die Probleme der Mehrphasenausbildung?
4. Steht aus Ihrer Sicht das Verhältnis zwischen Aufwand und Nutzen in der „Mehrphasenausbildung“ in einem vernünftigen Verhältnis?
5. Werden Sie für die Einführung eines Unterrichtsfaches „Rechtskunde und Verkehrserziehung“ mit einer Wochenstunde zum Beispiel für die 5. bis 9. Schulstufen eintreten?
Wenn nein, warum nicht?
6. Würden Sie es als sinnvoll erachten, ein solches Unterrichtsfach bereits in den Volksschulen einzuführen?
Wenn nein, warum nicht?
7. Vertreten Sie auf die Auffassung, dass „Alkohol am Steuer“ strenger bestraft werden

soll?

Wenn nein, warum nicht?

Wenn ja, welche zusätzlichen Sanktionen sind für Sie vorstellbar?

8. Sind Sie bereit, in Abstimmung mit dem Verkehrsministerium Mittel aus dem Verkehrssicherheitsfond für Projekte der Verkehrserziehung zur Hebung der Verkehrssicherheit einzusetzen?
- Wenn nein, warum nicht?
- Wenn ja, welche Projekte sind für 2005 und 2006 geplant?
9. Wie sieht das Konzept des Ressorts zur Verkehrserziehung für den schulischen Bereich (d.s. bewusstseinsbildende Maßnahmen) aus? Welche Maßnahmen sind in den Bundesländern für 2005 und 2006 geplant?
10. Wie sieht das Konzept des Ressorts zur Verkehrserziehung für den Kindergartenbereich aus? Welche Maßnahmen sind in den Bundesländern für 2005 und 2006 geplant?
11. In wie vielen Verkehrsunfällen waren 2004 wie viele Fußgänger verwickelt (Aufschlüsselung auf unter 6-Jährige, 6- bis 14-Jährige, 15- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele dieser Unfälle passierten am Schulweg (Kindergarten)? Wie viele dieser Unfälle passierten am Arbeitsweg?
- Wie viele davon waren als Jogger unterwegs?
- Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
12. Wie viele Unfälle wurden durch Fußgänger ausgelöst? In wie vielen Fällen waren diese Fußgänger alkoholisiert? In wie vielen Fällen wurden illegale Drogen nachgewiesen?(Aufschlüsselung auf unter 6-Jährige, 6- bis 14-Jährige, 15- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)
- Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

13. Wie viele Fußgänger wurden bei Verkehrsunfällen 2004 verletzt (Aufschlüsselung auf unter 6-Jährige, 6- bis 14-Jährige, 15- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele dieser Verletzungen passierten bei Unfällen am Schulweg (Kindergarten)? Wie viele dieser Verletzungen passierten bei Unfällen am Arbeitsweg?
Wie viele davon wurden als Jogger verletzt?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
14. Wie viele Fußgänger wurden bei Verkehrsunfällen 2004 getötet (Aufschlüsselung auf unter 6-Jährige, unter 14-Jährige, 15- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele dieser Todesfälle passierten am Schulweg (Kindergarten)? Wie viele dieser Todesfälle passierten am Arbeitsweg?
Wie viele davon wurden als Jogger getötet?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
15. Wie sieht die Entwicklung der Unfallzahlen die Fußgängern betreffen für letzten 10 Jahren aus (Aufschlüsselung auf unter 6-Jährige, 6- bis 14-Jährige, 15- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Was ergab eine Analyse der Unfallursachen?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
16. Wie sieht Ihr aktuelles Konzept für die Schulwegsicherung aus? Welche Änderungen sind für das Schuljahr 2005/2006 zu erwarten?
17. Inwieweit werden Sie zur Verbesserung der Schulwegsicherung für das Schuljahr 2005/2006 die Unterstützung der BM Elisabeth Gehrler und VK Hubert Gorbach einfordern?
18. Zu wie vielen Unfällen kam es 2000, 2001, 2002, 2003 und 2004 auf Schutzwegen (Aufschlüsselung auf Jahre und Bundesländer)?

19. Wie viele Fußgänger wurden in diesen Jahren auf Schutzwegen durch ein Kraftfahrzeug verletzt oder getötet (Aufschlüsselung auf Jahre und Bundesländer)?
20. In wie vielen Verkehrsunfällen waren 2004 Radfahrer verwickelt (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10- bis 12-Jährige, 13- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
21. Wie viele Unfälle wurden durch Radfahrer ausgelöst? In wie vielen Fällen davon waren diese Radfahrer alkoholisiert? In wie vielen Fällen wurden illegale Drogen oder Arzneimittel nachgewiesen? (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10- bis 12-Jährige, 13- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
22. Wie viele Radfahrer wurden bei Verkehrsunfällen 2004 verletzt (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10- bis 12-Jährige, 13- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele dieser Unfälle passierten auf dem Schulweg? Wie viele dieser Verletzungen passierten bei Unfällen auf dem Arbeitsweg? Wie viele Verletzte gab es insgesamt bei Unfällen im Ortsgebiet?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
23. Wie viele Radfahrer wurden bei Verkehrsunfällen 2004 getötet (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10- bis 12-Jährige, 13- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele dieser Todesfälle passierten bei Unfällen auf dem Schulweg? Wie viele dieser Todesfälle passierten bei Unfällen auf dem Arbeitsweg? Wie viele RadfahrerInnen wurden bei Unfällen im Ortsgebiet getötet?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer?

24. Wie sieht die Entwicklung der Unfallzahlen die RadfahrerInnen betreffen, für die letzten 10 Jahre aus (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10- bis 12-Jährige, 13- bis 18-Jährige, 17- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige und über 70-Jährige)? Was ergab eine Analyse der Unfallursachen?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

25. Treten Sie für eine Helmpflicht für unter 14-Jährige - wie das Institut Sicher Leben - ein?

Wenn nein, warum nicht?

26. In wie vielen Verkehrsunfällen waren 2004 MopedfahrerInnen verwickelt (Aufschlüsselung auf unter 15-Jährige, 15- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

27. Wie viele Unfälle wurden durch MopedfahrerInnen ausgelöst? In wie vielen Fällen waren diese Mopedfahrer alkoholisiert? In wie vielen Fällen wurden illegale Drogen oder Arzneimittel nachgewiesen (Aufschlüsselung auf unter 15-Jährige, 15- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährigen, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

28. Wie viele MopedfahrerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 verletzt (Aufschlüsselung auf unter 15-Jährige, 15- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährigen, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele dieser Verletzungen passierten bei Unfällen auf dem Schulweg? Wie viele dieser Verletzungen passierten auf dem Arbeitsweg? Wie viele verletzte MopedfahrerInnen gab es insgesamt im Ortsgebiet?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer?

29. Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 verletzt

(Aufschlüsselung auf unter 15-Jährige, 15- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele dieser Verletzungen passierten bei Unfällen auf dem Schulweg? Wie viele dieser Verletzungen passierten auf dem Arbeitsweg? Wie viele verletzte MitfahrerInnen gab es insgesamt im Ortsgebiet?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer?

30. Wie viele MopedfahrerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 getötet (Aufschlüsselung auf unter 15-Jährige, 15- bis 18-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele dieser Todesfälle passierten bei Unfällen auf dem Schulweg? Wie viele dieser Todesfälle passierten auf dem Arbeitsweg? Wie viele Todesfälle gab es insgesamt im Ortsgebiet? Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer?

31. Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 getötet (Aufschlüsselung auf unter 15-Jährige, 15- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele dieser Todesfälle passierten bei Unfällen auf dem Schulweg? Wie viele dieser Todesfälle passierten auf dem Arbeitsweg? Wie viele Todesfälle gab es insgesamt im Ortsgebiet? Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

32. Wie sieht die Entwicklung der Unfallzahlen die MopedfahrerInnen und MitfahrerInnen betreffen, für die letzten 10 Jahren aus (Aufschlüsselung auf unter 15-Jährige, 15- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Was ergab eine Analyse der Unfallursachen? Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

33. In wie vielen Verkehrsunfällen waren 2004 MotorradfahrerInnen verwickelt (Aufschlüsselung auf unter 18-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

34. Wie viele Unfälle wurden durch MotorradfahrerInnen ausgelöst? In wie vielen Fällen davon waren diese Motorradfahrer alkoholisiert? In wie vielen Fällen wurden illegale Drogen oder Arzneimittel nachgewiesen (Aufschlüsselung auf unter 18-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

35. Wie viele MotorradfahrerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 verletzt (Aufschlüsselung auf unter 18-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele verletzte MopedfahrerInnen gab es insgesamt im Ortsgebiet? Wie viele MotorradfahrerInnen wurden bei Unfällen auf Autobahnen verletzt? Wie viele verletzte MotorradfahrerInnen gab es bei Unfällen in Straßentunnels?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

36. Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 verletzt (Aufschlüsselung auf unter 18-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele verletzte MitfahrerInnen gab es insgesamt im Ortsgebiet? Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Unfällen auf Autobahnen verletzt? Wie viele verletzte MitfahrerInnen gab es bei Unfällen in Straßentunnels?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

37. Wie viele MotorradfahrerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 getötet (Aufschlüsselung auf unter 18-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele Todesfälle gab es insgesamt im Ortsgebiet? Wie viele MotorradfahrerInnen wurden bei Unfällen auf Autobahnen getötet? Wie viele wurden es bei Unfällen in Straßentunnels getötet?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

38. Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 getötet (Aufschlüsselung auf unter 18-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele Todesfälle gab es insgesamt im Ortsgebiet? Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Unfällen auf Autobahnen getötet? Wie viele wurden es bei Unfällen in Straßentunnels getötet?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
39. Wie sieht die Entwicklung der Unfallzahlen die MotorradfahrerInnen und MitfahrerInnen betreffen für die letzten 10 Jahren aus (Aufschlüsselung auf unter 18-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?
Was ergab eine Analyse der Unfallursachen?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
40. Wie viele Verletzte gab es 2004 insgesamt bei Unfällen, die von MotorradfahrerInnen ausgelöst wurden (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10-16 Jährige, 17 Jährige, 18- bis 60-Jährige 61- bis 70-Jährige und über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?
Wie sehen die entsprechenden Zahlen von 2003 im Vergleich dazu aus?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
41. Wie viele Todesfälle gab es 2004 insgesamt bei Unfällen, die von MotorradfahrerInnen ausgelöst wurden (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10-16 Jährige, 17 Jährige, 18- bis 60-Jährige 61- bis 70-Jährige und über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie sehen die entsprechenden Zahlen von 2003 im Vergleich dazu aus?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
42. In wie vielen Verkehrsunfällen waren 2004 PKW-LenkerInnen verwickelt (Aufschlüsselung auf unter 17-Jährige, 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

43. Wie viele Unfälle wurden durch PKW-LenkerInnen ausgelöst? In wie vielen Fällen davon waren diese PKW-Lenker alkoholisiert? In wie vielen Fällen wurden illegale Drogen oder Arzneimittel nachgewiesen (Aufschlüsselung auf unter 17-Jährige, 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

44. Wie viele PKW-LenkerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 verletzt (Aufschlüsselung auf unter 17-Jährige, 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele verletzte PKW-LenkerInnen gab es insgesamt im Ortsgebiet? Wie viele PKW-LenkerInnen wurden bei Unfällen auf Autobahnen verletzt? Wie viele verletzte PKW-LenkerInnen gab es bei Unfällen in Straßentunnels?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer

45. Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 verletzt (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10-bis 14-Jährige, 15-bis 17-Jährige, 18-bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele verletzte MitfahrerInnen gab es insgesamt im Ortsgebiet? Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Unfällen auf Autobahnen verletzt? Wie viele verletzte MitfahrerInnen gab es bei Unfällen in Straßentunnels?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

46. Wie viele PKW-LenkerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 getötet (Aufschlüsselung auf unter 17-Jährige, 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele PKW-LenkerInnen wurden bei Unfällen im Ortsgebiet getötet? Wie viele wurden bei Unfällen auf Autobahnen getötet? Wie viele PKW-LenkerInnen wurden bei Unfällen in Straßentunnels getötet?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

47. Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 getötet (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10- bis 14-Jährige, 15- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele Todesfälle von MitfahrerInnen gab es insgesamt im Ortsgebiet? Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Unfällen auf Autobahnen getötet? Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Unfällen in Straßentunnels getötet?

48. Wie sieht die Entwicklung der Unfallzahlen die PKW-LenkerInnen und derer MitfahrerInnen betreffen, für die letzten 10 Jahren aus (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10- bis 16-Jährige, 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Was ergab eine Analyse der Unfallursachen?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

49. Wie viele Verletzte gab es 2004 insgesamt bei Unfällen, die von PKW-LenkerInnen ausgelöst wurden (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10-16 Jährige, 17 Jährige, 18- bis 60-Jährige 61- bis 70-Jährige und über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?

Wie sehen die entsprechenden Zahlen von 2003 im Vergleich dazu aus?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

50. Wie viele Todesfälle gab es 2004 insgesamt bei Unfällen, die von PKW-LenkerInnen ausgelöst wurden (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10-16 Jährige, 17 Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige und über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?

Wie sehen die entsprechenden Zahlen von 2003 im Vergleich dazu aus?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

51. Wie viele L-17 Führerscheinprüfungen wurden 2003 und 2004 abgenommen? Wie viele waren positiv? Wie viele negativ (Aufschlüsselung jeweils auf Jahre)? Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
52. Wie viele so genannter „Disco-Unfälle“ gab es in den letzten 10 Jahren (Aufschlüsselung der Zahlen auf Jahre und Bundesländer)?
53. Wie viele Tote und Verletzte gab es bei sogenannten Discounfällen in den letzten 10 Jahren (Aufschlüsselung der Zahlen auf Jahre und Bundesländer)?
54. Wie viele Unfälle auf Autobahnen wurden in den letzten 10 Jahren durch „Geisterfahrer“ mit einem PKW ausgelöst (Aufschlüsselung der Zahlen auf Jahre und Autobahnen)?
55. Zu wie vielen Toten und Verletzten kam es in diesen 10 Jahren bei diesen Unfällen (Aufschlüsselung der Zahlen auf Jahre und Autobahnen)?
56. In wie vielen Verkehrsunfällen waren 2004 LKW-LenkerInnen verwickelt (Aufschlüsselung auf unter 18-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
57. Wie viele Unfälle wurden durch LKW-LenkerInnen ausgelöst? In wie vielen Fällen waren diese LKW-LenkerInnen alkoholisiert? In wie vielen Fällen wurden illegale Drogen oder Arzneimittel nachgewiesen (Aufschlüsselung auf unter 18-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
58. Wie viele LKW-LenkerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 verletzt (Aufschlüsselung auf unter 18-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele verletzte LKW-LenkerInnen gab es bei Unfällen im Ortsgebiet? Wie viele verletzte LKW-LenkerInnen gab es bei

Unfällen in Straßentunnels? Wie viele LKW-LenkerInnen wurden bei Unfällen auf Autobahnen verletzt?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

59. Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 verletzt

(Aufschlüsselung auf unter 16-Jährige, 16- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele verletzte MitfahrerInnen gab es bei Unfällen im Ortsgebiet? Wie viele verletzte MitfahrerInnen gab es bei Unfällen in Straßentunnels? Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Unfällen auf Autobahnen verletzt?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

60. Wie viele LKW-LenkerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 getötet

(Aufschlüsselung auf unter 18-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele LKW-LenkerInnen wurden im Ortsgebiet getötet? Wie viele LKW-LenkerInnen wurden bei Unfällen auf Autobahnen getötet? Wie viele tote LKW-LenkerInnen gab es bei Unfällen in Straßentunnels?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

61. Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 getötet (Aufschlüsselung

auf unter 16-Jährige, 16- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele MitfahrerInnen wurden im Ortsgebiet getötet? Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Unfällen auf Autobahnen getötet? Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Unfällen in Straßentunnels getötet?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer

62. Wie sieht die Entwicklung der Unfallzahlen die LKW-LenkerInnen und deren

MitfahrerInnen betreffen für die letzten 10 Jahren aus (Aufschlüsselung auf unter 16-Jährige, 16- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, über 60-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Was ergab eine Analyse der Unfallursachen?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf

Bundesländer.

63. Wie viele Verletzte gab es 2004 insgesamt bei Unfällen, die von LKW-LenkerInnen ausgelöst wurden (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10-16 Jährige, 17 Jährige, 18- bis 60-Jährige und über 60-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?
Wie sehen die entsprechenden Zahlen von 2003 im Vergleich dazu aus?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
64. Wie viele Todesfälle gab es 2004 insgesamt bei Unfällen, die von LKW-LenkerInnen ausgelöst wurden (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10-16 Jährige, 17 Jährige, 18- bis 60-Jährige 61- bis 70-Jährige und über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?
Wie sehen die entsprechenden Zahlen von 2003 im Vergleich dazu aus?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
65. Welche zusätzlichen Kontrollmaßnahmen für den Schwerverkehr wurden von Ihnen seit der Erweiterung der Europäischen Union 2004 und 2005 gesetzt? Welche gibt es 2005? Welche sind für 2006 in Planung?
66. Aufgrund welcher Rechtsgrundlagen kann ein Drittstaatenfahrer (z.B. Ukraine u.a.) in Österreich LKW-Fahrten (Güterverkehr) durchführen (Ersuche um Aufzählung der entsprechenden Rechtsgrundlagen)?
67. Warum wurden in Österreich - analog zu Deutschland - noch keine mobilen Einsatzgruppen zur Kontrolle des Güter(fern)verkehrs auf den Straßen eingerichtet?
68. Wie sieht konkret der von Ihnen angekündigte „Kontrollmasterplan“ aus? Ist es richtig, dass die in diesem Zusammenhang vorgesehenen neuen Kontrollstellen sowie deren Ausstattung von den Bundesländern bezahlt werden müssen?
69. Wie viele LKW-Schwerpunktkontrollen fanden in Österreich im Jahr 2004 statt? Wo fanden diese jeweils statt?

70. Welches Ergebnis erbrachten diese Kontrollen? Welche Mängel wurden jeweils festgestellt? Welche behördlichen Maßnahmen (z.B. Anzeigen) mussten konkret ergriffen werden?
71. Werden Sie die Expertenvorschläge unterstützen, die in der ministeriellen Arbeitsgruppe „Sicherer Schwerverkehr“ des BM für Verkehr, Innovation und Technologie erarbeitet wurden?
72. Woran und an wem ist aus Ihrer Sicht bislang die Umsetzung dieser Vorschläge gescheitert?
73. In wie vielen Verkehrsunfällen waren 2004 Autobus-LenkerInnen verwickelt (Aufschlüsselung auf 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
74. Wie viele Unfälle wurden durch Autobus-LenkerInnen ausgelöst? In wie vielen Fällen waren diese Autobus-LenkerInnen alkoholisiert? In wie vielen Fällen wurden illegale Drogen oder Arzneimittel nachgewiesen (Aufschlüsselung auf 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
75. Wie viele Autobus-LenkerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 verletzt (Aufschlüsselung auf 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele verletzte Autobus-LenkerInnen gab es bei Unfällen im Ortsgebiet? Wie viele Autobus-LenkerInnen wurden bei Unfällen auf Autobahnen verletzt? Wie viele verletzte Autobus-LenkerInnen gab es bei Unfällen in Straßentunnels?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
76. Wie viele MitfahrerInnen in Autobussen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 verletzt (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10-bis 14-Jährige, 15-bis 17-Jährige, 18-bis

60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?
Wie viele verletzte MitfahrerInnen gab es bei Unfällen im Ortsgebiet? Wie viele wurden bei Unfällen auf Autobahnen verletzt? Wie viele verletzte MitfahrerInnen gab es bei Unfällen in Straßentunnels?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

77. Wie viele Autobus-LenkerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 getötet (Aufschlüsselung auf 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele tote Autobus-LenkerInnen gab es bei Unfällen im Ortsgebiet? Wie viele wurden bei Unfällen auf Autobahnen getötet? Wie viele Autobus-LenkerInnen wurden bei Unfällen in Straßentunnels getötet?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

78. Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 getötet (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10- bis 14-Jährige, 15- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Unfällen im Ortsgebiet getötet? Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Unfällen auf Autobahnen getötet? Wie viele MitfahrerInnen wurden bei Unfällen in Straßentunnels getötet?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

79. Wie sieht die Entwicklung der Unfallzahlen die Autobus-LenkerInnen und deren MitfahrerInnen betreffend für die letzten 10 Jahren aus (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10- bis 14-Jährige, 15- bis 17-Jährige, 18-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Was ergab eine Analyse der Unfallursachen?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

80. Wie viele Verletzte gab es 2004 insgesamt bei Unfällen, die von Autobus-LenkerInnen ausgelöst wurden (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10-16-Jährige, 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige und über 70-Jährige sowie jeweils männlich /

weiblich)?

Wie sehen die entsprechenden Zahlen von 2003 im Vergleich dazu aus?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

81. Wie viele Todesfälle gab es 2004 insgesamt bei Unfällen, die von Autobus-LenkerInnen ausgelöst wurden (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10-16 Jährige, 17 Jährige, 18- bis 60-Jährige 61- bis 70-Jährige und über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?

Wie sehen die entsprechenden Zahlen von 2003 im Vergleich dazu aus?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

82. In wie vielen Verkehrsunfällen auf Österreichs Straßen und Wegen waren 2004 Pferde und ReiterInnen verwickelt ((Aufschlüsselung auf unter 14-Jährige, 14- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

83. Wie viele Unfälle wurden durch Pferde und ReiterInnen ausgelöst? In wie vielen Fällen waren diese ReiterInnen alkoholisiert? In wie vielen Fällen wurden illegale Drogen - bei Pferden oder ReiterInnen - nachgewiesen? (Aufschlüsselung auf unter 14-Jährige, 14-17 Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

84. Wie viele ReiterInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 auf Straßen oder Wegen verletzt (Aufschlüsselung auf unter 14-Jährige, 14- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele davon bei Unfällen im Ortsgebiet? Wo fanden diese Unfälle statt (Strasse oder Reitweg)?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

85. Wie viele ReiterInnen wurden bei Verkehrsunfällen 2004 auf Straßen oder Wegen getötet (Aufschlüsselung auf unter 14-Jährige, 14- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele davon bei Unfällen im Ortsgebiet? Wo fanden diese Unfälle statt (Straße oder Reitweg)?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
86. Wie sieht die Entwicklung der Unfallzahlen die ReiterInnen betreffend für die letzten 10 Jahren aus (Aufschlüsselung auf unter 14-Jährige, 14 bis 17 Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Was ergab eine Analyse der Unfallursachen?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
87. Wie viele Verletzte gab es 2004 insgesamt bei Unfällen, die von ReiterInnen ausgelöst wurden (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10-16 Jährige, 17 Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige und über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie sehen die entsprechenden Zahlen von 2003 im Vergleich dazu aus?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
88. Wie viele Todesfälle gab es 2004 insgesamt bei Unfällen, die von ReiterInnen ausgelöst wurden (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10-16 Jährige, 17 Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige und über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?
Wie sehen die entsprechenden Zahlen von 2003 im Vergleich dazu aus?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
89. In wie vielen Verkehrsunfällen waren 2004 Rollerblade-FahrerInnen, SkateboarderInnen oder FahrerInnen von Benzin- bzw. Elektroscooter verwickelt (Aufschlüsselung auf Sportgeräte bzw. Fahrzeuge sowie jeweils unter 14-Jährige, 14- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele dieser Unfälle passierten am Schulweg

(Kindergarten)? Wie viele dieser Unfälle passierten am Arbeitsweg? Fanden diese Unfälle im Ortsgebiet, auf Straßen, Gehsteigen oder Radwegen statt?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

90. Wie viele Unfälle wurden durch Rollerblade-FahrerInnen, SkateboarderInnen oder FahrerInnen von Benzin- bzw. Elektroscooter ausgelöst? In wie vielen Fällen waren davon diese Rollerblade-Fahrer, Skater und FahrerInnen von Benzin- bzw. Elektroscooter alkoholisiert? In wie vielen Fällen wurden illegale Drogen oder Arzneimittel nachgewiesen (Aufschlüsselung auf unter 14-Jährige, 14- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

91. Wie viele Rollerblade-FahrerInnen, SkateboarderInnen oder FahrerInnen von Benzin- bzw. Elektroscooter wurden bei Verkehrsunfällen 2004 verletzt (Aufschlüsselung auf unter 14-Jährige, 14- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele davon im Ortsgebiet, auf Straßen, Gehsteig oder Radweg?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

92. Wie viele Rollerblade-FahrerInnen, SkateboarderInnen oder FahrerInnen von Benzin- bzw. Elektroscooter wurden bei Verkehrsunfällen 2004 getötet (Aufschlüsselung auf unter 14-Jährige, 14- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wie viele davon im Ortsgebiet, auf Straßen, Gehsteig oder Radweg?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

93. Wie sieht die Entwicklung der Unfallzahlen von Rollerblade-FahrerInnen, SkateboarderInnen oder FahrerInnen von Benzin- bzw. Elektroscooter für die letzten 10 Jahren aus (Aufschlüsselung auf unter 14-Jährige, 14- bis 17-Jährige, 18- bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Was

ergab eine Analyse der Unfallursachen?

Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.

94. Sehen Sie hinsichtlich der Unfälle von Rollerblade-FahrerInnen, SkateboarderInnen oder FahrerInnen von Benzin- bzw. Elektroscooter einen legislativen Handlungsbedarf insbesondere hinsichtlich Einstufung (z.B. KFG)?
95. Müssen aus Sicherheitsgründen für Rollerblade-FahrerInnen, SkateboarderInnen oder FahrerInnen von Benzin- bzw. Elektroscooter weitere Maßnahmen zur Rechtssicherheit geschaffen werden? Wenn nein, warum nicht?
96. Wie viele Unfälle gab es 2000, 2001, 2002, 2003 und 2004 auf Radwegen in Österreich (Aufschlüsselung auf Jahre und Bundesländer)?
97. Wie viele Verletzte gab es dabei in diesen Jahren durch Unfälle auf Radwegen (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10-bis 12-Jährige, 13-bis 17-Jährige, 18-bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
98. Wie viele Todesfälle gab es dabei in diesen Jahren durch Unfälle auf Radwegen (Aufschlüsselung auf unter 10-Jährige, 10-bis 12-Jährige, 13-bis 17-Jährige, 18-bis 60-Jährige, 61- bis 70-Jährige, über 70-Jährige sowie jeweils männlich / weiblich)? Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
99. Worauf waren diese Unfälle auf Radwegen zurückzuführen? Gibt es diesbezügliche Analysen in Ihrem Ministerium? Wenn ja welche Ergebnisse liegen vor? Wenn nein, warum nicht?
Wenn möglich ersuche ich um eine Detaillierung der Zahlen bezogen auf Bundesländer.
100. Wie oft wurden 2000, 2001, 2002, 2003 und 2004 Verkehrsunfälle in Österreich durch freilaufende Hunde oder sonstige (Nutz-) Tiere ausgelöst (Ersuche um

Aufschlüsselung auf Jahre und jeweils Bundesländer sowie Tierarten)?

101. Werden Sie einen Gesetzesentwurf unterstützen, der am Tag „Fahren mit Licht“ vorschreibt?
102. Was soll konkreter Inhalt dieses Gesetzes sein?
103. Wie viele Geschwindigkeitsüberschreitungen gab es aufgrund von Kontrollen in den Jahren 2000, 2001, 2002, 2003 und 2004 (Ersuche um Aufschlüsselung auf Jahre, Bundesländer sowie Autobahnen, Bundes-, Landes- und Gemeindestraßen)?
104. Wie viele Anzeigen wegen Geschwindigkeitsüberschreitungen wurden in den Jahren 2000, 2001, 2002, 2003 und 2004 erstattet (Ersuche um Aufschlüsselung auf Jahre, Bundesländer sowie Autobahnen, Bundes-, Landes- und Gemeindenstraßen)?
105. Welche sonstigen Maßnahmen wurden in den Jahren 2000, 2001, 2002, 2003 und 2004 bei Geschwindigkeitsüberschreitungen durch Sicherheitsbehörden ergriffen (Aufschlüsselung auf Jahre, Bundesländer sowie Autobahnen, Bundes-, Landes- und Gemeindestraßen) ?
106. Wie viele Alkoholkontrollen gab es 2000, 2001, 2002, 2003 und 2004 auf Österreichs Straßen (Ersuche um Aufschlüsselung auf Jahre, Bundesländer sowie Autobahnen, Bundes-, Landes- und Gemeindestraßen)?
107. In wie viele Fällen musste in den Jahren 2000, 2001, 2002, 2003 und 2004 nach Alkoholkontrollen auf Österreichs Straßen den LenkerInnen der Führerschein entzogen werden (Ersuche um Aufschlüsselung auf Jahre und Bundesländer)?
108. Welche sonstigen Maßnahmen wurden in den Jahren 2000, 2001, 2002, 2003 und 2004 nach Alkoholkontrollen durch Sicherheitsbehörden ergriffen (Aufschlüsselung auf Jahre und Bundesländer)?
109. Wie viele Unfälle wurden 2004 durch Telefonieren mit Mobiltelefonen (ohne Freisprecheinrichtung) am Steuer ausgelöst? Wie sieht der Vergleich zum Jahr 2003 aus?

110. Wie viele Unfälle gab es 2000, 2001, 2002, 2003 und 2004 an unbeschränkten Eisenbahnübergängen (Aufschlüsselung auf Jahre und Bundesländer)?
111. Welche generellen Maßnahmen zum Schutz der SeniorInnen im Straßenverkehr werden Sie ergreifen?
112. Wie viele Fälle von Fahrerflucht gab es in den letzten 10 Jahren (Aufschlüsselung auf Jahre und jeweils auf Bundesländer)?
113. Wie viele Verkehrsunfälle in den letzten 10 Jahren auf Österreichs Straßen wurden durch Produktfehler und/oder Produktmängel (nach dem PHG bzw. PSG) am Fahrzeug (oder Teilen davon) verursacht (Aufschlüsselung auf Jahre und Bekanntgabe der Produktmängel)?
114. Wie viele Rückrufaktionen durch Fahrzeughersteller und/oder Händler wegen aufgetretener Produktmängel im Sinne des PSG gab es in Österreich in den letzten 10 Jahren (Aufschlüsselung auf Jahre)?
115. Welche Marken und Mängel betraf dies? Wie viele Fahrzeuge wurden in Österreich in diesen Jahren zurückgerufen (Jeweils Aufschlüsselung auf Jahre, Anzahl, Marken und Mängel)?
116. Wie viele Verkehrsunfälle in Österreich wurden in den letzten 10 Jahren durch mangelhafte Ausstattung des Fahrzeuges (z.B. abgefahrene Reifen) - also aufgrund von Ausrüstungsmängel fehlender Verkehrssicherheit - ausgelöst (Aufschlüsselung auf Jahre und Bundesländer)?
117. Wie viele Verkehrsunfälle in Österreich wurden in den letzten 10 Jahren durch das Verwenden von Sommerreifen bei winterlichen Verkehrsverhältnissen ausgelöst (Aufschlüsselung auf Jahre und Bundesländer)?
118. Wie viele Tote und Verletzte gab es im Jahr 2004 im Straßenverkehr in den österreichischen Landeshauptstädten (Aufschlüsselung der entsprechenden Zahlen auf die einzelnen Landeshauptstädte)?

119. Wie viele Verletzte oder Tote gab es vergleichsweise im Jahr 2003 in den österreichischen Landeshauptstädten?
120. Wie hoch schätzen Sie den volkswirtschaftlichen Schaden, der durch Verkehrsunfälle 2004 in Österreich ausgelöst wurde?
121. Wie sehen die entsprechenden Zahlen von 2003 im Vergleich dazu aus?
122. Sehen Sie aufgrund all dieser Daten und Analysen einen Novellierungsbedarf in der StVO, im KFG oder in sonstigen Rechtsmaterien zur Hebung der Verkehrssicherheit?
Wenn nein, warum nicht?
123. Wenn ja, was müsste aus Sicht des Ressorts geändert bzw. neu geregelt werden?